

Alter Bahnhof: Jürgen Ferber und Uwe Schatter bringen „Lieder mit Tiefgrund“ abseits vom Mainstream und Glamour-Gehabe / Wie ein Alien zwischen Feiernden

Authentische Songs mit Botschaften

Von unserem Mitarbeiter
Matthias H. Werner

NEULUSSHEIM. „Lachende Menschen, feiernde Seelen – ein Alien mittendrin“, so fühlen sich die beiden Liedermacher Uwe Schatter und Jürgen Ferber, die am vergangenen Freitag im Neulußheimer Kulturzentrum Alter Bahnhof gastierten, sicherlich manchmal: Was sie unter dem Arbeitstitel „Eigene Lieder mit Tiefgrund“ mit Stimme, Klavier und Gitarre präsentierten, war weit weg von Mainstream und Glamour-Gehabe unserer Tage – weiche Musik, rund und in sich geschlossen, mal rassig und gewitzt, mal melancholisch und nachdenklich, immer aber voll Tiefgang, musikalisch überzeugend und vor allem sprachlich auf Topniveau.

Texte inspirieren

Das haben sich der Schwetzingen Sänger, Texter, Musiklehrer und Coach Jürgen Ferber, der selbst vor allem unter seinem „Zweitnamen“ Wilhelm Wolf mit den „Möblierten Herren“ erfolgreich durchs Land zieht und sein inzwischen in Mainz beheimateter Freund Uwe Schatter, der bei gleicher Poetik deutlich mehr in Richtung Folk tendiert, auf die Fahnen geschrieben: Texte zu machen, die noch Botschaften in sich tragen, die nicht nur als Klang, son-

dern auch als Worte inspirieren. Vor voll besetztem Haus gaben die beiden rund zwei Stunden mal allein, mal im Duett, mal mit, mal ohne gegenseitige Begleitung, einen Liederabend, der – von einigen kleinen witzigen „Einschüben“ nach dem Motto „Was sagt denn das Schaf dazu?“ abgesehen – viel von Erfahrungen handelte, von Erlebnissen, die berührten, von Fragen, die sich stellen.

Gegenseitige Bereicherung

Dass sie eigentlich gar nicht zusammen auftreten, merkte man den beiden Routiniers, die auch den einen oder anderen Absprachefehler mit Charme und Humor nahmen, keineswegs an: Da haben sich zwei Männer zusammengefunden, die sich musikalisch wie geistig ergänzen und bereichern. Nur so kann man eine „Liebeserklärung ohne das Wort Liebe“ abgeben, in einer Mischung aus den Männerthemen Fußball und Kino, aber mit zartliebvolle gewogenen Worten.

Schatters Liebeserklärung an den Sohnmann „Nur mit Dir“ war dabei so authentisch, so unmittelbar greifbar, wie es Ferbers „Wer wirst Du sein?“ war, eine Auseinandersetzung des Vaters mit der Frage, wie sich die Eltern von Kindern fühlen, die Verbrechen begangen haben – eine gänsehautschwängere Erinnerung an die Vorfälle, die vor Jahren die Ge-



Tosender Applaus des begeisterten Publikums gab es für die Liedermacher Jürgen Ferber (rechts) und Uwe Schatter. Das Duo überzeugte mit einem hervorragenden Auftritt im Alten Bahnhof.

meinde erschüttert haben: „Ein Täter, ein Opfer, ein Mensch – wer wirst Du sein? Wer wirst Du sein, wenn es üblich ist, daneben zu stehen? Wer immer Du bist: Du bist nicht allein!“ Eine atemlose Ergriffenheit hatte die konzentriert lauschenden Zuhörer im Griff, als der letzte Ton verklungen war.

Es ist genau diese Authentizität, die den Erfolg und die unbeschreibliche Kohäsion der beiden Musiker ausmacht: Wenn sie fragen „Warum?“, dann fühlt man nach, wenn sie mit einem „Weißt Du noch“ ans Lagerfeuer einladen, folgt der Hörer ohne Zögern, auf ihr „So lange es uns gibt“ folgt tosender Applaus.

Bei ihrem herausragenden Auftritt in Neulußheim haben sich Jürgen Ferber und Uwe Schatter eine Fangemeinde ersungen, die nach diesem Konzert auf baldige Rückkehr der beiden hoffen wird – und bis dahin summt sie leise ein „Manchmal bist Du einsam, doch niemals ganz allein!“

KURZ + BÜNDIG

Bunter Nachmittag beim VdK
ALTLUSSHEIM. Der VdK veranstaltet einen bunten Nachmittag. Dazu treffen sich die Mitglieder des Ortsverbands am Donnerstag, 20. März um 14.30 Uhr im Hotel „Blautannen“. Auch die Reisefreunde sind willkommen. Auf die Besucher wartet ein abwechslungsreiches Programm. Gehbehinderte Mitglieder, die am bunten Nachmittag teilnehmen möchten, melden sich bis Mittwoch, 19. März, unter der Telefonnummer 33549. Für sie wird ein Fahrdienst eingerichtet. zg

NEULUSSHEIM

Wir gratulieren! Heute feiert Kata Baic, Waghäuseler Straße 14, ihren 78., Horst Becker, Tullastraße 58, seinen 74. und Hans-Jürgen Meißner, Julius-Schickard-Straße 21, seinen 70. Geburtstag.
Apothekendienst. Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St.-Leoner-Straße 7, Telefon 06205/3 42 00.
Evangelische Kirchengemeinde. Am heutigen Montag ist ab 16 Uhr Jungchar und um 19 Uhr Männerkreis.

ALTLUSSHEIM

Wir gratulieren! Heute feiert Kurt Rausch, Robert-Bosch-Straße 14, seinen 75. Geburtstag. – Das Fest der silbernen Hochzeit feiern heute Michael und Helga Späth, Hauptstraße 109.
Evangelische Kirchengemeinde. Heute, Montag, 17 bis 20 Uhr offener Jugendtreff (ab 12 Jahren) im Keller des Emil-Frommel-Gemeindehauses.
Rentnertreff der Firma Vögele. Gemütliches Beisammensein am Donnerstag, 20. März, 15 Uhr, im „Wagbachhäusel“ Altlußheim.

DRK-Ortsverein: Blutspendenaktion in der Rheinfrankenhalle

Hilfe für den Nächsten

ALTLUSSHEIM. Der DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg-Hessen lädt die Bürger zur Blutspendenaktion am Donnerstag, 27. März, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Rheinfrankenhalle ein. Für einen gesunden Spender ist eine Blutspende ein geringer Aufwand, für einen kranken Menschen wie etwa ein Krebspatient oder ein Unfallopfer ist dies ein lebenswichtiger Beitrag, heißt es in einer Pressemitteilung des DRK-Blutspendendienstes.
Zur Blutspende gibt es keine Alternative. Das DRK stellt in Hessen und Baden-Württemberg rund 90 Prozent der Versorgung mit Blut und Blutpräparaten sicher. Täglich wer-

den dafür in den beiden Bundesländern insgesamt 3000 Blutspenden benötigt. Das bedeutet es müssen täglich 3000 Menschen bereit sein ihr Blut für andere zu geben.
Der DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg-Hessen bedankt sich im Aktionszeitraum bis 31. März bei allen Spendern mit einer praktischen Outdoordecke im exklusiven DRK-Design. Die schwarze Decke ist als Allrounder vielfältig einsetzbar – egal ob beim Picknick im Freien, beim Camping oder an einem kühlen Abend auf der Gartenbank, auf Reisen, im Auto oder auch im Fußballstadion bietet die Decke wohlige Wärme. drk

Markus-Realschule: 15-Jähriger gewinnt Wettbewerb

Jan-Erik Stögbauer ein Ass in Geografie

ALTLUSSHEIM. Jan-Erik Stögbauer hat am größten Geografie-Wettbewerb für Schüler teilgenommen und den Sieg auf Schulebene erlangt. Stögbauer konnte sich zunächst als Klassensieger und dann als Schulsieger der Markus-Schule (Realschule) gegen seine Mitschüler durchsetzen und qualifizierte sich somit für den Landesentscheid in Stuttgart. Sichert sich der 15-Jährige Ende März den Landessieg, darf er am 23. Mai beim großen Finale von „Diercke Wissen“ in Braunschweig antreten.



Mit Globus und Atlas: Jan-Erik Stögbauer ist in Geografie topfit. BILD: PRIVAT

„Diercke Wissen“ ist mit rund 280.000 Teilnehmern Deutschlands größter Geografie-Wettbewerb und in jedem Jahr eine gefragte Veranstaltung.
„Der Wettbewerb zeigt über die Jahre eine herausragende Resonanz und spiegelt das Interesse junger Menschen an Geografie nachdrücklich wider. Geografie-Wissen zu vermitteln und Geografie zu wissen, sind grundlegende Verpflichtungen für Lehrende und Lernende. Wir wollen dies durch einen interessanten Wettbewerb mit unserem Partner, dem Westermann Verlag, in bewährter Weise weiterführen“, erläutert Dr. Frank-Michael Czapek, der Vorsitzende des VDSG (Verband Deutscher Schulgeografen).
Thomas Michael, der Geschäftsführer des Westermann Verlags, freut sich über die große Resonanz beim „Diercke Wissen“: „Der Wettbewerb ist für die teilnehmenden Schulen ein großes Ereignis und zeigt, dass sich Schüler nicht nur im Unterricht für geografische Inhalte interessieren.“ zg

Frauen werden aktiv

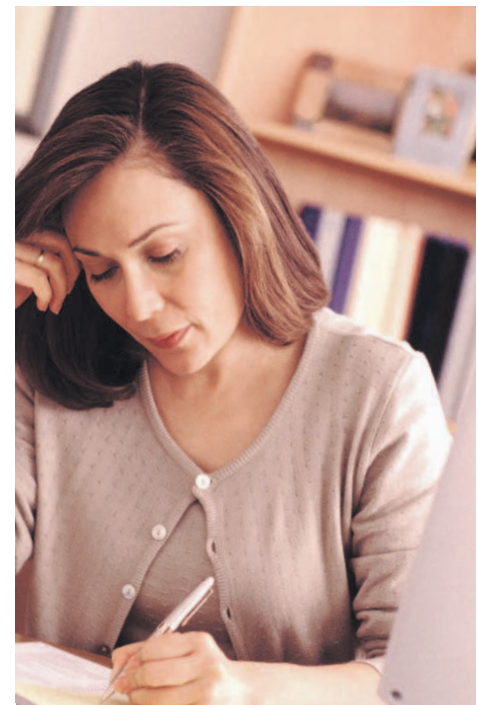
Scheidentrockenheit im Blick der Frauen-Forschung

Wenn „Feuchtgebiete“ trocken werden: Frauen klagen häufig schon früh in den Wechseljahren – und später ohnehin – über negative Empfindungen in der Vagina: Sie ist trocken, leicht reizbar und brennt.

Ursache ist eine abnehmende Produktion von weiblichen Sexualhormonen (u.a. Östrogene). In der Scheide wird weniger Scheidenflüssigkeit produziert, die Haut wird dünner und verletzlicher. Es handelt sich um ganz normale Vorgänge, die dennoch erhebliche Beschwerden mit sich bringen können. Sie mindern die Lebensqualität ständig. Auch außerhalb der „schönen Stunden“.

Weltweite Studien

Seit Jahrzehnten laufen in vielen zivilisierten Ländern Umfragen zur Lebensqualität von Frauen („Quality of Life“). Tausende von Frauen haben ehrlich geantwortet. Auch der Zusammenhang zwischen Scheidentrockenheit und Lebensqualität wird inzwischen untersucht. Es ist jetzt schon zu erkennen, dass das Problem weiter verbreitet ist als gedacht.



Viele Frauen haben weltweit Fragen zu ihrer „Lebensqualität“ beantwortet

Thema „Scheidentrockenheit“

Treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- Durch die Beschwerden bin ich bei der Kleiderwahl eingeschränkt.
 trifft zu trifft nicht zu
- Durch die Beschwerden bin ich in meinem Alltag beeinträchtigt.
 trifft zu trifft nicht zu
- Durch die Beschwerden bin ich im Berufsleben beeinträchtigt.
 trifft zu trifft nicht zu
- Die Beschwerden beeinträchtigen mein Sexualleben.
 trifft zu trifft nicht zu
- Die Beschwerden beeinträchtigen meine Sport- und Freizeitaktivitäten.
 trifft zu trifft nicht zu
- Die Beschwerden beeinträchtigen meine sozialen Kontakte.
 trifft zu trifft nicht zu
- Die Beschwerden beeinträchtigen mein Gefühl, mich als vollwertige Frau zu erleben.
 trifft zu trifft nicht zu

Ausschnitt aus einem Fragebogen

Erkennen Sie beim Ausfüllen, dass Sie zu den Betroffenen gehören? Dann fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Vagisan® FeuchtCreme. Hormonfrei und nachhaltig pflegend. Hunderttausendfach bewährt. Gewinnen Sie Ihre Lebensfreude und Ihre Lebensqualität wieder zurück.

Die Vagisan® FeuchtCreme



Vagisan-Merkzettel für die Apotheke

- 25 g Vagisan® FeuchtCreme (PZN 9739474) oder
- 50 g Vagisan® FeuchtCreme (PZN 6786786)

www.vagisan.de
Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel, 33532 Bielefeld